

Epoxidgrundierung für feuchte Untergründe



Watco Epoxidgrundierung für feuchte Untergründe kann auf neuem oder alten Beton sowie auf Estrichböden aufgetragen werden, um aufsteigende Feuchtigkeit zurückzuhalten. Wo eine Dampfsperre versagt hat oder vielleicht nie installiert wurde, hält dieses Produkt aufsteigende Feuchtigkeit und Dampf effektiv zurück. Die Epoxidgrundierung für feuchte Untergründe kann nach 16 Stunden mit allen Watco-Beschichtungen mit 100% Feststoffanteil überstrichen werden (z.B. Epoxyguard Premium, Chemi-Coat, Epoxy-Grip oder Tankwall-Versiegelung). Nach 24-48 Stunden können wasserbasierte Watco-Beschichtungen wie Epoxyguard oder Epoxyguard Safe aufgetragen werden. Eine dicke, mit dem Farbroller aufgetragene Schicht ist auf Beton von durchschnittlicher oder hoher Qualität in der Regel ausreichend.

Einsatzbereich:

- Betonböden mit aufsteigender Feuchtigkeit
- Neue oder alte Betonböden, bei denen die Feuchtigkeitssperre versagt hat oder gar keine installiert wurde
- Geeignet für stark beanspruchte Bereiche
- Einsatz auf feuchtem Beton in Bereichen, wo die Oberfläche vor einem Anstrich nicht getrocknet werden kann

Eigenschaften:

- Nahezu lösemittelfreier Feuchtigkeitsschutz auf Epoxidharzbasis
- Dickbeschichtung mit 100% Feststoffanteil
- Stoppt aufsteigende Feuchtigkeit dort, wo eine Feuchtigkeitssperre fehlt oder beschädigt ist
- Widersteht 98% relativer Luftfeuchtigkeit
- Kann nach 16 Stunden mit den meisten Bodenfarben überstrichen werden
- Spezielle Benetzungs- und Fließmittel verhindern Lufteinschlüsse, wie sie bei der Anwendung von Epoxidbeschichtungen mit hoher Schichtdicke auf bloßem Beton sonst häufig auftreten
- Eine dicke Schicht (250 Mikrometer) ist meist ausreichend (siehe "Anwendung")



Sie benötigen Hilfe? Sprechen Sie mit einem unserer Berater.

Unser Experten-Team ist jederzeit für Sie da und unterstützt Sie gerne bei der Durchführung Ihres Projekts. Wir führen Sie Schritt für Schritt durch die Vorbereitung und Anwendung von **Epoxidgrundierung für feuchte Untergründe**.

Kontaktieren Sie unser Team unter 02162 530 17 17

(Werktags Mo. - Do. 7:30 - 17:00 Uhr; Fr. 7:30 - 14:00 Uhr)

Epoxidgrundierung für feuchte Untergründe

1 Oberflächenvorbereitung

Beton & Sand-Zement-Estrich - sollte intakt, sauber und frei von jeglichen Verunreinigungen sein, die das Eindringen in den Untergrund oder die Haftung auf der Oberfläche verhindern könnten. Frasen oder Kugelstrahlen sind perfekt geeignet, um große Betonflächen vorzubereiten und Verunreinigungen zu entfernen. Benutzen Sie danach einen Staubsauger, um allen Staub von der Oberfläche zu entfernen.

Sehr glatter oder flügelgeglätteter Beton - sollte kugelgestrahlt werden, um eine gute Haftung der Epoxidgrundierung für feuchte Untergründe zu ermöglichen. Benutzen Sie danach einen Staubsauger, um allen Staub von der Oberfläche zu entfernen.

Fußbodenheizung - sollte spätestens zwei Tage vor der Auftragung von Epoxidgrundierung für feuchte Untergründe ausgeschaltet und frühestens zwei Tage danach wieder eingeschaltet werden. Erhöhen Sie die Temperatur der Fußbodenheizung nach dem Einschalten nur schrittweise und langsam.

2 Anmischen

Das Produkt besteht aus einem Harz und Härter, verpackt in einem Plastikbehälter. Entfernen Sie den Deckel vom Behälter und nehmen Sie die obere "Kammer" heraus, die den Härter enthält. Gießen Sie den Inhalt der oberen Kammer in den Behälter, um ihn mit dem Harz zu mischen. Mischen Sie gründlich mit einem Werkzeug mit breiter Klinge - ein Stück Dachlatte ist perfekt. Schaben Sie dabei auch an den Seiten und dem Boden des Behälters entlang, damit alles gut untergemischt wird. Diese Methode funktioniert gut bei kleinen Stückzahlen. Beim Anmischen von mehreren Gebinden empfehlen wir die Verwendung einer langsam laufenden Bohrmaschine mit Rührquirl.

3 Anwendung

Wichtig - Sobald der Inhalt eines Gebindes angemischt wird startet eine chemische Reaktion, die Wärme erzeugt. Das Produkt daher in eine Farbwanne umgießen und sofort auftragen.

Sie erhalten die besten Ergebnisse bei warmen (mindestens 15°C), trockenen Bedingungen mit guter Belüftung. Tragen Sie das Produkt mit einem Farbbroller mit mittlerer Flurlänge auf (keine Schaumstoffwalze verwenden), arbeiten Sie es dabei gut in die Oberfläche ein. Eine dicke Schicht (250 Mikrometer) ist normalerweise ausreichend. Die Beschichtung sollte den Untergrund bedecken, ohne Lufteinschlüsse oder ausgelassene Stellen. Auf neuem Beton angemessener Qualität reicht meistens eine Schicht. Untersuchen Sie die Oberfläche, nachdem die erste Schicht getrocknet ist. Tragen Sie auf jegliche Stellen, die vergessen wurden oder wo es zu Lufteinschlüssen kam, eine zweite Schicht auf. Dieses Produkt enthält spezielle Benetzungsmittel, die der Entstehung von Luftblasen entgegenwirken und sie auf den meisten Betonoberflächen verhindern können.

Reparaturen/Erneuerungen - Wenn Sie auf die Epoxidgrundierung für feuchte Untergründe eine Estrichschicht oder einen Oberflächenerneuerer wie Watco Flowtop oder Concrex auftragen möchten, sind zwei Schichten erforderlich. Bitte stumpfen Sie die zweite Schicht mit trockenem Sand ab (oberflächlich einstreuen), um eine gute Haftung der Deckschicht zu gewährleisten.

4 Sicherheit

Sicherheitsdatenblätter sind erhältlich.

5 Bestellung

Erhältlich direkt über Watco GmbH und durch deren Vertreter weltweit. Alle Watco Produkte unterliegen den Geschäftsbedingungen der Firma. Der Hersteller und seine Handelsvertreter werden oft nach möglichen Anwendungen von Watco Produkten gefragt, die von den in den Datenblättern beschriebenen abweichen. Obwohl in solchen Fällen sowohl der Hersteller als auch seine Handelsvertreter stets um einen hilfreichen und konstruktiven Rat bemüht sind, kann der Hersteller für die Ergebnisse solcher Anwendungen keine Haftung übernehmen, es sei denn, dass sie spezifisch und schriftlich von Watco bestätigt wurden.

Epoxidgrundierung für feuchte Untergründe

Spezifikationen

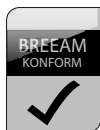
Zusammensetzung	Flexibles, dickschichtiges Epoxidharz mit Benetzungsmitteln.
Anzahl der Komponenten	1 x Härter und 1 x Harz.
Farbe	Dunkelgrau.
Grundierung erforderlich	Nein.
Anzahl der Anstriche	Im Regelfall 1 (siehe "Anwendung").
Schichtdicke trocken	250 Mikrometer.
Schichtdicke nass	250 Mikrometer.
Einsatz (Innen-/ Außenbereich)	Innenbereich.
Werkzeug	Farbroller mit mittlerer Flörlänge. Kanten mit einem Pinsel streichen.
Minimale Verarbeitungstemperatur	Lufttemperatur: 15°C, Bodentemperatur: 10°C.
Geeignet für	Beton und Sand-Zement-Estrich, auch in Bereichen mit Fußbodenheizung. Der relative Feuchtigkeitsgehalt von Beton darf nicht über 98% RH liegen.
Gebindegröße	8 kg (5,75 l)
Reichweite	20 - 25 m ² pro 8 kg bei 250 Mikrometer Schichtdicke.
Werkzeugreinigung	Eine Reinigung der Farbroller ist nicht praktikabel, entsorgen Sie diese nach der Anwendung.
Topfzeit	1 Stunde bei 15°C.
Haltbarkeit	6 Monate im originalverschlossenen Behälter. Die Qualität des Produkts verschlechtert sich auch bei mehrjähriger Lagerung nicht. Die 6 Monate werden als Richtwert angegeben, da das Anmischen durch Ablagerungen erschwert werden kann.
Lagerung	Zwischen 15 - 25°C für mindestens 8 Stunden vor der Anwendung. Nicht einfrieren lassen.
Generelle Einschränkungen Bitte kontaktieren Sie uns bezüglich hier nicht beschriebener Einsatzgebiete.	Wenn die zu grundierende Oberfläche sehr porös oder offenporig ist, kann in der Oberfläche eingeschlossene Luft zu Lufteinschlüssen in der Beschichtung führen. Auf solchen Oberflächen sollte die erste Schicht dahingehend untersucht werden. Auf Stellen mit Lufteinschlüssen sollte eine zweite Schicht aufgetragen werden. Überschreiten Sie die angegebene Reichweite nicht - markieren Sie pro Gebinde eine 25 m ² große Fläche, um eine zu dünne Auftragung zu vermeiden. Innerhalb einer Stunde nach dem Anmischen verarbeiten. Nicht teilweise Anmischen. Mischen Sie nur so viele Gebinde an, wie Sie innerhalb der Verarbeitungszeit auftragen können.

Härtezeiten*

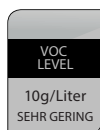
	Touch Dry	Oberstreichen
10°C	7-10 Stunden	Warten Sie vor der Auftragung von Watco Beschichtungen mit 100% Feststoffanteil, wie Epoxyguard Premium, Chemi-Coat, Epoxy-Grip oder Tankwall-Versiegelung, mindestens 16 Stunden bei 15°C. Wasserbasierte Produkte wie Epoxyguard oder Epoxyguard Safe können erst nach 24-48 Stunden aufgetragen werden. Wenn vor dem Überstreichen mehr als 4-5 Tage vergehen, sollte die Epoxidgrundierung für feuchte Untergründe leicht angeschliffen werden, um sie anzurauen.
15°C	4-6 Stunden	
20°C	3-4 Stunden	

* Angegebene Härtezeiten gelten für berührtrocken oder Begehbarkeit

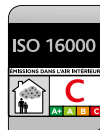
Konformitätserklärung



**BREEAM
KONFORM**
(für Renovierungen)



VOC LEVEL



ISO 16000
Die 'Loi Grenelle'
Messung zum VOC
Gehalt innerhalb eines
Gebäudes. A+ ist der
Bestwert.



**REACH
KONFORM**